

Berlin NW 40, den 24. Oktober 1923.
Im Königsplatz 6.
Telefon 1680-89.
Telebit 2892, 1417, 8416.

Reichsminister des Innern

Nr. III 10069

An

die Reichshauptkasse

Die Zentraldirektion der Monumenta Germaniae historica bedarf zur Bestreitung der Kosten der am 25. und 26. Oktober 1923 stattfindenden Plenarversammlung sowie für andere dringende persönliche und sächliche Ausgaben weiterer Mittel in Höhe von 500 Millionen "Vierhundert Millionen Mark". Die Reichshauptkasse wird angewiesen, diesen Betrag an die Zentraldirektion gegen Quittung des Vorsitzenden Geh. Oberregierungsrats Professor Dr. Kehr zu zahlen und bei Kapitel V 3 Titel 3 der fortdauernden Ausgaben des ordentlichen Haushalts für das Rechnungsjahr 1923 überplanmäßig zu verrechnen.

Abschrift übersende ich zur Kenntnisnahme.

In Vertretung

An
den Vorsitzenden der Zentral-
direktion der Monumenta Germaniae historica,
Herrn Geheimen Oberregierungsrat Professor
Dr. K e h r,
B e r l i n ,
N W 8.

Abschrift.
Reichsminister des Innern.

Nr. III 10069.
Bitte in der Antwort (Nr. und Betreff anzugeben.)

An

die Reichshauptkasse .

Berlin NW 40, den 1. November 1923.
Königsplatz 6.

Fernsprecher:
Hans 1680-89.
Telebit 2892, 1417, 8416.

S o f o r t .

Die Zentraldirektion der Monumenta Germaniae historica bedarf zu Gehaltsszahlungen und zur Bestreitung sächlicher Ausgaben weiterer Mittel in Höhe von 500 Milliarden Mark „Fünftausend Milliarden Mark“. Die Reichshauptkasse wird angewiesen, diesen Betrag an den Vorsitzenden der Zentraldirektion, Geheimen Oberregierungsrat Professor Dr. Kehr durch Überweisung auf sein Separatkonto Kehr (Monumenta Germaniae historica) bei der Berliner Beamten-Vereinigung Berlin W 9, Linkstraße 33/34 zu zahlen und bei Kap. V 3 Titel 3 der fortdauernden Ausgaben des ordentlichen Haushalts für das Rechnungsjahr 1923 überplanmäßig zu verrechnen.

Abschrift übersende ich zur Kenntnisnahme.

In Vertretung

gez. Schulz.



Beglaubigt
Wack
Ministerialsekretär